



**Jürgen Coße**  
Mitglied des Deutschen Bundestages

## Pressemitteilung

# “Wir müssen nicht jeden Einzelfall regeln“

Besuch des SPD-Bundestagsabgeordneten Jürgen Coße bei der Firma Lüttmann in Rheine – Thema Lieferkettengesetz

Rheine, 05.06.2024

**Jürgen Coße, MdB**

**Büro Ibbenbüren**

Breite Str. 5  
49477 Ibbenbüren

Telefon: +49 (0)5451 / 9979 077  
E-Mail: juergen.cosse.wk@bundestag.de

**Berliner Büro**

Platz der Republik 1  
11011 Berlin

Telefon: +49 (0)30 227-74656  
E-Mail: juergen.cosse@bundestag.de

Rheine. Der SPD-Bundestagsabgeordnete aus dem Kreis Steinfurt, Jürgen Coße, hat die Firma Lüttmann Werkzeugmaschinen Vertriebs GmbH in Rheine besucht, um sich ein Bild von den aktuellen Herausforderungen und Erfolgen des mittelständischen Unternehmens zu machen sowie über das Thema Lieferketten zu sprechen. Mit dabei waren Geschäftsführer Daniel Lüttmann und Prokurist Rolf Kottmann sowie der Geschäftsführer der Wirtschaftsvereinigung Kreis Steinfurt Heiner Hoffschroer.

Eines der wichtigsten Themen war der Fachkräftemangel. Die Firma Lüttmann bildet aktuell neun Auszubildende aus, darunter zwei im dualen Studium. „Ohne Handwerk kann unser Land nicht funktionieren, deshalb brauchen wir eine höhere gesellschaftliche Wertschätzung für das Handwerk“, betont Coße.

Außerdem ging es um Bürokratie, speziell um das Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz. „Zu oft gibt es neue Regeln, die zusätzlich umzusetzen sind“, sagt Daniel Lüttmann. Coße zeigt Verständnis: „Bürokratie muss einen wichtigen Grund haben. Auf diese Relevanz müssen Gesetze überprüft werden. Wir müssen nicht jeden Einzelfall regeln.“ Lüttmann forderte zudem eine Vereinheitlichung der „Code of Conduct“-Vereinbarungen, die von Zulieferern zur Sicherstellung der Lieferketten eingefordert werden. Aktuell sei dies ein Wildwuchs, der rechtlich und auch praktisch kaum zu prüfen sei.

Die Firma Lüttmann, 1985 in Rheine gegründet und seit 2006 am Standort an der Röntgenstraße, beschäftigt rund 60 Mitarbeitende. Mit über 35.000 Artikeln auf Lager, darunter viele Sonderlösungen, bedient das Unternehmen Kunden in einem Umkreis von 100 Kilometern um das nördliche Münsterland. Lüttmann bietet seinen Kunden ein Sortiment vom Spiralbohrer bis zu großen Werkzeugmaschinen einschließlich Beratung und Reparatur vor Ort. Zudem vertreibt das Unternehmen Arbeitsschutz mit besonderem Fokus auf Service, von klassischen Sicherheitsschuhen bis zu Exoskeletten, die das Heben schwerer Lasten unterstützen. Außerdem wird Arbeitskleidung durch Bestickung mit Logos oder Namen veredelt. Diesen Service bietet die Firma Lüttmann auch für Vereine an, wie zum Beispiel Schützenvereine. Weitere Schwerpunkte im



Unternehmen sind die Zerspanungstechnik, die Schweißtechnik, die Reparaturabwicklung vom Akkuschauber bis zur stationären Bandsäge sowie der Servicebereich Ketten-, Kran-, Leitern- und Regalprüfung.

Die Abteilung „Lüttmann Connect“ vertreibt zudem Ausgabe- und Verwaltungssysteme zum Bereitstellen von Produkten in den Unternehmen beim Werker an deren Arbeitsplätzen. Diese Systeme stellen alle Arten von Werkzeugen, Hilfsmitteln oder Ersatzteilen zur Verfügung, die in der Firma des Kunden benötigt werden. Auf Kundenwunsch sogar mit entsprechendem Befüll Service. Lüttmann: „Auf diese Weise können rund um die Uhr vollständige Sortimente bei den Kunden bereitgestellt werden.“

Coße zeigt sich beeindruckt vom Einfallsreichtum des Unternehmens. Einblicke und Gespräche wie die mit der Firma Lüttmann seien ihm sehr wichtig. „Nur wer die Realität kennt, kann gute Politik machen“, betont Coße.